

Gemeinde Kurier

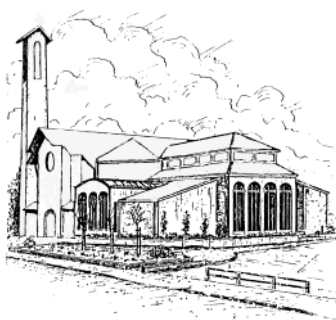
der katholischen Kirchengemeinde
Heilig Geist Lemwerder



Erntedankfest

Unser täglich Brot gib uns heute.

Ausgabe Oktober
2021



Liebe Schwestern und Brüder im Glauben.

Mit Eintritt des Herbsts endet nicht nur der Sommer, sondern auch die Urlaubszeit.

Ich hoffe, Sie haben sich während der Ferienzeit gut erholen können. Ich selber habe einen schönen und erholsamen Heimaturlaub in Nigeria verbracht.

Voller Energie getankt, können wir Alle die bevorstehenden Feste und Feierlichkeiten im Herbst erleben und mitfeiern. Denn im Herbst gibt es nicht nur Ernte und Blätterfall, sondern im Herbst werden Oktoberfest, Halloween, Reformationstag, Allerheiligen und der Martinstag gefeiert. Auch in diesem Jahr beginnt die Adventszeit im Herbst.

Das Naturereignis des Blätterfalls scheint mir als ein Hinweis darauf, dass wir als gläubige Christen unser bisheriges Verhältnis zu Gott und unseren Mitmenschen überprüfen und nötigenfalls neue Wege der Veränderung anbahnen. Dabei können uns die bevorstehenden Feierlichkeiten im Herbst behilflich sein.



Am 6./7. November stehen die Wahlen für den Pfarreirat unserer Gemeinde an. Danke an die ausscheidenden Mitglieder des Pfarreirats für ihr Engagement und die Leistung zum Wohl und zur Entwicklung unserer Gemeinde. Wir wünschen allen Kandidaten und Wählern Gottes reichen Segen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei dem Pfarreirat, den Gemeindemitgliedern und Allen, die mich zu meinem 60. Geburtstag im Sommer beglückwünscht haben, ganz herzlich bedanken. Danke vielmals für Ihre Geschenke. Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott!!

Ihr

Pfarrer

Dr. Clement Oloruntusin Akinseloyin



Aktuelles aus dem Gemeindeleben



Am 6. und 7. November 2021 finden im Bistum Münster die Wahlen zu den Gremien der pastoralen Mitverantwortung, den Pfarreiräten, statt. Jede Katholikin und jeder Katholik, die/der das 14. Lebensjahr vollendet hat, ist berechtigt und aufgerufen, sich an diesen Wahlen zu beteiligen.

Was ist überhaupt „der Pfarreirat“?

Zusammen mit der Leitung der Pfarrei (dem Pfarrer bzw. Pfarrverwalter) ist der Pfarreirat verantwortlich für die Planung und Umsetzung der pastoralen Arbeit. Das bedeutet, er berät gemeinsam mit dem Pfarrer und den für die Seelsorge Beauftragten alle Fragen und Aufgaben, die die Pfarrei betreffen und fördert das Miteinander in der Gemeinde.

Konkret bedeutet dies:

Der Pfarreirat übernimmt eine Mitverantwortung für eine lebendige Liturgie, in der die Verbindung zu den Lebensbereichen und -erfahrungen der Gemeindemitglieder gelingen kann.

- Der Pfarreirat soll Konzepte für die Katechese mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen erarbeiten bzw. anpassen und die Personen, die diese Konzepte umsetzen, unterstützen.
- Er soll soziale und wirtschaftliche Nöte von Gemeindemitgliedern wahrnehmen und karitativen Beistand ermöglichen.
- Er soll mit den Kindergärten und Schulen am Ort geeignete Formen der Kooperation erarbeiten.
- Er soll die ökumenische Zusammenarbeit mit anderen christlichen Kirchen/Gemeinden vor Ort pflegen und vertiefen.
- Der Pfarreirat soll vor Ort und weltweit (z.B. durch Unterstützung entsprechender Organisationen) Maßnahmen zur Verwirklichung von Frieden und Gerechtigkeit und zur Bewahrung der Schöpfung fördern.
- Er soll das institutionelle Schutzkonzept der Pfarrei regelmäßig überprüfen und auf die Einhaltung des dort festgelegten Verhaltenskodex achten.

Sie und ihr alle, die jungen und die älteren Mitglieder unserer Kirchengemeinde, können und sollen durch Ihre/Eure Stimmen mitentscheiden, wer in den nächsten 4 Jahren im Pfarreirat mitarbeiten darf. Dazu können auf dem Stimmzettel jeweils bis höchstens 8 der aufgeführten Kandidaten/Kandidatinnen angekreuzt werden.

**Die Wahl findet statt am Sonnabend, 6. November 2021,
in der Marienkapelle in Berne von**

15:45 Uhr - 16:00 Uhr und von 16:45 Uhr - 17:00 Uhr
also jeweils kurz vor und nach der Vorabendmesse

Am Sonntag, 7. November 2021

Im Pfarrzentrum Hl. Geist in Lemwerder

von 10:00 Uhr - 11:00 Uhr und von ca. 12:15 Uhr - 13:30 Uhr
also jeweils vor und nach der Sonntagsmesse.

Selbstverständlich ist es egal, wo Sie Ihre Stimme abgeben.

Sollten Sie am 6./7. November 2021 verhindert sein, an der Wahl vor Ort teilzunehmen, so besteht die Möglichkeit zur Briefwahl.

In der Zeit vom 18. Oktober 2021 bis zum 3. November 2021 können Sie die Briefwahl im Pfarrbüro beantragen und Ihre Wahlunterlagen erhalten.



**Nachfolgend stellen wir Ihnen die
Kandidaten und Kandidatinnen für
die Pfarreiratswahl 2021 vor.**



Maria Mattisson 54
Küsterin



Nils Kesternich 28,
Industriemechaniker



Ulrich Schweitzer 65,
Rentner



Birgit Pohlmann 54,
Kindergartenleiterin



Barbara Draak 55,
Krankenschwester



Peter Amburger 47
Softwareentwickler



Elke Krüger 53,
Fremdsprachenassistentin



Gerda Menzel 57,
Angestellte



Marion Materny 58,
Sozialpädagogin



Johannes Zimmer 38,
Schiffbauingenieur



Katarzyna Mattisson 54,
Pädagogin

Rückblick

Am 20. Juni haben 8 Kinder unserer Gemeinde ihre Erstkommunion empfangen und gefeiert. Ein älteres Kind der Gruppe wurde am 13. Juni getauft und hat gleichzeitig die Erstkommunion empfangen. Ina und Fine haben die Kinder auf diesen Tag vorbereitet. Im Namen der Gemeinde sagen wir "vielen Dank für Euren Einsatz" und wünschen den Kindern und Gruppenleitern Gottes Segen.



Zum Fest "Maria Himmelfahrt" am 15. August wurden wieder traditionell Kräuterbüsche gebunden und in der Hl. Messe geweiht.

Verabschiedung unseres Provisors Herrn Meyer und seiner Frau Barbara

Wie schon im letzten Kurier angekündigt, hat uns leider Ende August das Ehepaar Meyer verlassen. Sie sind nach Süddeutschland gezogen. In der Hl. Messe am 27.6. wurde unserem Provisor Hans Joachim Meyer die Entlassungsurkunde des Bischofs von Barbara Draak überreicht.

Barbara Meyer und ihr Mann waren im katholischen Bildungswerk vertreten und standen uns auch als Lektoren zur Verfügung.

Nach der Messe fand ein kleiner Umtrunk im Kirchhof für alle statt, die sich persönlich von Hans Joachim und Barbara verabschieden



wollten.

In ihrer neuen Heimat sind sie gut angekommen und die meisten Umzugskisten sind auch schon leer. Wir wünschen Hans Joachim und Barbara alles Gute und freuen uns sehr auf ein Wiedersehen.

Nochmal vielen Dank für ihr Engagement in unsere Gemeinde Hl. Geist.
Alles Gute und Gottes Segen! jpa



Vom Balkon ihres neuen Heims aus können Sie jetzt die Alpen bestaunen

Kleine Babyhosen für das Familienbüro in Lemwerder

Hedwig Woker hat im Pfarrsaal mit den Stedinger Landfrauen kleine Babyhosen für das Familien- und Kinderservice Büro Lemwerder genäht. Wir haben Stoffe und Nähgarn zur Verfügung gestellt. Jedes neugeborene Kind in Lemwerder bekommt über das Familienbüro ein Willkommenspaket, jetzt auch mit den kleinen niedlichen Hosen.



Vielen Dank an Hedwig und die Stedinger Landfrauen für die tolle Aktion.

Seniorenkreis

Seniorenachmittage

- Unter dem Gesichtspunkt, dass die Inzidenzwerte Ende Juli wieder steigen könnten, hatte ich beschlossen, trotz unserer eigentlichen Sommerpause, zum gemütlichen Nachmittag einzuladen. Nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt wurde eine Sitzordnung entworfen. So war trotz Distanz eine Unterhaltung möglich. Pfarrer Clement war ja noch in Nigeria im Urlaub. Glücklicherweise hat sich Pfarrer Steffen bereit erklärt, die Messe zu übernehmen. Wir alle haben uns sehr über diesen gemeinsamen Nachmittag gefreut.

- Im September kam noch die 3G-Regelung hinzu. Da wir alle vollständig geimpft waren, war das aber kein Problem.

- Der nächste Seniorenachmittag ist am 20. Oktober um 15.00 Uhr.

- Im November wird uns Pfarrer Clement über die Beerdigungsriten in seiner Heimat am Beispiel der Beerdigung seiner Mutter berichten.

- Ich hoffe sehr, dass es in diesem Jahr wieder möglich sein wird, im Dezember eine schöne Adventsfeier für Alle auszurichten.

Birgitta Laabs

Pfarrfest 2021 entfällt

In diesem Jahr fand, pandemiebedingt, kein Pfarrfest in unserer Gemeinde statt. Die Vorbereitungen und die Ungewissheit über dann evtl. gültige Vorschriften hat den Pfarreirat dazu veranlasst, erst im Jahr 2022 wieder ein Pfarrfest zu planen.

Ausblick

Möchtest auch Du ehrenamtlich tätig sein?

Wir suchen Dich !

Gott hat uns alle mit Talenten ausgestattet ... wir sollen sie in die Gemeinschaft einbringen. Wir brauchen jeden und jedes Talent, laute – leise - stille – geschickte – starke - lustige, um das Gemeindeleben in Lemwerder und Berne lebendig zu halten.

Wir suchen: Texteschreiber, Kuchenbacker, Kurierverteiler, Sternsingerhelfer, Lesung-Leser, Krippen-Aufbauer, Baumfäller, Krippenspiel-Vorbereiter, Blumenfrauen, etc. - ein Talent reicht :-)

Wenn Du Dein Talent mit einbringen möchtest, melde Dich einfach im Pfarrbüro.

Wir freuen uns, wenn Du dabei bist!



Herzliche Einladung zur ökumenischen St. Martinsfeier

Treffpunkt ist am Donnerstag, den 11. November 2021 um 17 Uhr vor dem ev. Gemeindehaus, Schulstr. 5.

Anschließend laufen wir gemeinsam mit unseren Laternen zur Hl. Geist Gemeinde. Dort gibt es dann heiße Würstchen und Tee.

Wir freuen uns, auf Ihre und Eure rege Teilnahme.

Nacht der offenen Kirche



Aufgrund von Corona mussten wir im letzten Jahr die Nacht der offenen Kirche vor Ort leider absagen; stattdessen waren wir - Jeder bzw. Jede im heimischen Wohnzimmer für sich - im gemeinsamen Gebet miteinander verbunden.

**Dieses Jahr möchten wir Sie wieder zur
Nacht der offenen Kirche**

am Freitag, 12. November 2021 um 19 Uhr einladen.

Gemeinsam wollen wir uns wieder Zeit nehmen für Stille, Musik, Gesang und Gebet!

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor.

Sternsingeraktion 2022

Am 07. und 08. Januar 2022 ist es wieder so weit.



An diesen zwei Tagen planen wir unsere ökumenische Sternsingeraktion in den Gemeinden Lemwerder und Berne.

Am Samstag, den 19.12.2021 treffen sich die Sternsinger zum Vorbereitungstag im Pfarrsaal.

Inwieweit alle Termine wie geplant stattfinden können, ist allerdings vom jeweiligen Infektionsgeschehen abhängig. Wir werden Sie rechtzeitig informieren.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an Marion Materny (Tel. 0421/6979360).

Das Vorbereitungsteam der Sternsinger



Gerade in diesen unsicheren Zeiten der Corona-Pandemie blicken die Menschen weltweit mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Wir Christinnen und Christen glauben an die Rettung der Welt und nicht an ihren Untergang. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden uns die Frauen ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen und mit ihnen zu beten.

**Wir laden Sie ein, den ökumenischen Weltgebetstag
am Freitag, den 4. März 2022 um 18.30 Uhr
Hl. Geist Kirche in Lemwerder**

gemeinsam mit Frauen aus England, Wales und Nordirland sowie mit vielen Menschen in über 150 Ländern zu feiern.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor.



Die caritas in der der südlichen Wesermarsch

wird durch die Niederlassung in Brake gesteuert. Schauen Sie doch mal auf www.caritas-wesermarsch.de vorbei, dort finden Sie zu den Themen: Kurberatung – Schwangerschaft – Krebsberatung – Schuldnerberatung – Sozialberatung – Leihoma - Flüchtlingshilfe schnell einen Ansprechpartner, Hilfe und Unterstützung.

Rorate Messe im Advent

Rorate-Messen prägen den Advent. Frühmorgens werden diese ruhigen Gottesdienste gefeiert, nur von Kerzen beleuchtet: Symbolisch wartet die Gemeinde in der dunklen Kirche auf das Kommen des Lichts, auf Christus.

Wir feiern diese besondere Messe im Advent bis zum 16.12. an jedem Donnerstag um 8 Uhr in Lemwerder.

Krippenspiel 2021

Im letzten Jahr mussten wir in der Christmette auf das Krippenspiel verzichten. Wir möchten in diesem Jahr im Weihnachts-Familiengottesdienst ein kleines Krippenspiel aufführen ... natürlich unter den pandemiebedingten Hygienevorschriften ... und suchen Mitstreiter (Kinder/Erwachsene). Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bei Ina, Judith oder im Pfarrbüro.

Nachrichten aus der Gemeinde

Vorabinformationen

Näheres in der nächsten Ausgabe des Gemeinde Kuriers

Elternabend für die Erstkommunionkinder 2022

Donnerstag, 28. Oktober 2021 um 19:00 Uhr

Firmung 2022

Samstag, den 21. Mai 2022 14:30 Uhr

Gottesdiensttermine

Die üblichen Gottesdienstzeiten in Lemwerder

Sonntag	11:00	Hochamt
Donnerstag	8:30	Frühmesse

Marienkappelle Berne

Jeden 1. Samstag im Monat um 16:00 Uhr

Besondere Gottesdienste in Lemwerder

Im Advent an jedem Donnerstag bis zum 16.12. um 8:00 Roratemesse in
Lemwerder

31.10. Sonntag	11:00	Hochamt mit Kerzensegnung
02.11. Dienstag	18:00	Allerseelen Requiem in der Heilig Geist Kirche
16.12. Donnerstag	18:00	Bussandacht, anschließend Möglichkeit zur Einzelbeichte.
24.12. Freitag	15:30 17:30	Heilig Abend, Familien-Gottesdienst Christmette
25.12. Samstag	11:00	1. Weihnachtstag Hl. Messe
26.12. Sonntag	11:00	2. Weihnachtstag Hl. Messe mit Kindersegnung
01.01. Samstag	17:00	Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Gottesdienste in der Kath. Kirchengemeinde St. Marien, Hude

Freitag	8:00	Frühmesse
Samstag	17:00	Rosenkranzgebet
	17:30	Vorabendmesse
Sonntag	9:00	Hochamt
Montag	19:00	Werktagmesse

Dies und Das

Neubau der St. Peter's Catholic Church, Ode-Irele

St. Peter in Odo-Irele ist eine Pfarrei im Bistum Ondo im Südwesten Nigerias. Der Ort liegt etwa 165 Kilometer östlich der Millionenstadt Lagos. Die Pfarrei wurde 1965 mit circa 150 Mitgliedern gegründet als Hauptsitz der Gemeinde, welche zu damaliger Zeit aus 10 Filialen bestand. Nach der Gründung der Pfarrei haben die Gläubigen ihre alte, aus Lehm erbaute Kirche abgerissen und angefangen, eine neue und größere zu bauen, die 1970 geweiht wurde. Diese neue Kirche hatte 200 Sitzplätze für Kirchenbesucher. Mit zunehmender Bevölkerung und intensiver Missionsarbeit gewinnt die Pfarrei immer mehr Mitglieder. Diese erfreuliche Entwicklung führt dazu, dass die 1970 erbaute Kirche an den Sonn- und Feiertagen nicht mehr reicht für die circa 500 Kirchenbesucher (davon die meisten Kinder und Jugendliche).

2012 beschloss der Pfarreirat, im Einvernehmen mit dem Ortsbischof Dr. Jude Arogundade, ein neues Kirchengebäude mit 1000 Sitzplätzen zu bauen. Die Grundsteinlegung erfolgte durch den Bischof am 21. April 2014.

Seitdem bemühen sich die Gläubigen, durch eigene Mittel den Bau voranzutreiben. Da die wenigen erwachsenen Kirchenbesucher einfache Eigenbedarfs-Bauern und Straßenhändler sind, können sie keine großen finanziellen Beiträge leisten. Trotzdem versucht die Pfarrei Geld zu erhalten durch jährliche Erntedankfeste, Basare und die Verteilung von „Bettelbriefen“ an einige bekannte Wohlhabende der Umgebung. Außerdem werden Anlässe (wie große Hochzeiten und Beerdigungen) genutzt, um finanzielle Unterstützung von den Feiernden und den Gästen zu erbitten.

Nach der Beerdigung meiner verstorbenen Mutter Mitte Juli habe ich alle Spenden, die ich von Vielen und auch von Ihnen bekommen habe, weitergegeben zum Zweck des neuen Kirchenbaus.

Wie auf den Bildern zu sehen ist, geht das Bauvorhaben voran. Das Dach ist aufgesetzt und abgedichtet. Die Decke wird bald fertig gestellt. Es stehen noch an: die elektrischen Arbeiten, Türen und Fenster sowie der



Das Dach ist schon fertig



Fußboden und der Altarraum. Bis die Kirche fertig gebaut ist, werden noch etwa 60.000,00 Euro benötigt. Die Gemeinde, der Pfarerrat sowie der leitende Pfarrer von St. Peter in Odo-Irele appellieren an alle wohlwollenden und großzügigen Spender um Hilfe und finanzielle Unterstützung.

Im Namen meiner Heimatgemeinde bedanke ich mich jetzt schon für Ihre Hilfe.

Auch im Rohbau werden schon Gottesdienste gefeiert

Ihre Spende kann gerne auf das Konto der Heilig Geist Gemeinde, Lemwerder: DE 09 2806 2249 6101 0340 01 überwiesen werden.

Bitte geben Sie als Verwendungszweck das Stichwort „St. Peter’s Church“ an.

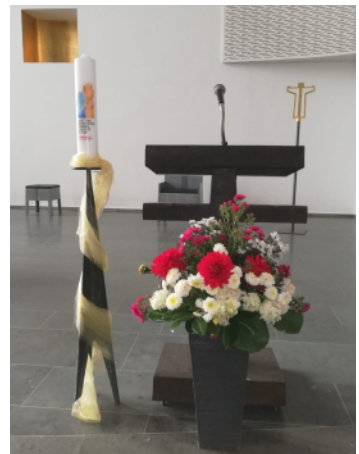
Ihr Pfarrer

Dr. Clement Oloruntusin Akinseloyin

Unsere Kirche zu betreten und den schönen Blumenschmuck im Altarraum zu bewundern, ist jedes Mal eine Freude.

Unsere fünf Blumenfrauen, die auch in Coronazeiten unermüdlich die Blumengebinde arrangieren, tragen wesentlich dazu bei, dass wir unsere Heilige Messe in einer angenehmen Umgebung feiern können.

Unsere ganze Pfarrgemeinde bedankt sich ganz herzlich und freut sich auch in Zukunft auf den wundervolle Blumenschmuck.



Zu Weihnachten Freude FAIRschenken



An Weihnachten möchte jeder seine Lieben mit schönen Geschenken erfreuen. Dafür ist der Eine-Welt-Laden eine wahre Schatzkammer, in der viele kleine und große Präsente zu finden sind. Neben Produkten aus handwerklicher Arbeit wie z.B. Schmuck, Taschen und Schals, bieten wir auch Kaffee, Tee, Wein und andere Köstlichkeiten aus aller Welt an. Weiterhin stellen wir unterschiedliche Präsente zusammen, die wir für Sie

schön verpacken.

Es gibt viele Gründe, bei uns einzukaufen. Durch den Kauf fair gehandelter Produkte geben Sie Menschen die Chance, sich aus Armut und Abhängigkeit zu befreien. Eine Herzensangelegenheit von uns ist es, Kindern die Chance zu geben, eine Schulausbildung zu erhalten und sich dadurch ein menschenwürdiges Leben aufbauen und hoffnungsvoll in die Zukunft blicken zu können.



Der ökumenische Eine-Welt-Laden befindet sich im ev. Gemeindehaus, Schulstrasse 5 und hat ab

1. November wieder jeden Donnerstag von 15-18 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Sie!

Für das Team des Eine-Welt-Ladens, Marion Materny

Gott genügt

Nichts soll dich ängstigen
nichts dich erschrecken.
Alles geht vorüber,
Gott bleibt derselbe.
Alles erreicht der Geduldige,
und wer Gott besitzt,
dem fehlt nichts.
Gott allein ist genug.

Theresa von Avila (1515-1582), Ordensname: Teresa
de Jesús In: Pfarrbriefservice.de

Neuigkeiten aus der Bücherei:

Was ist denn das, die Tonies®?

„Der Tonie® ist der magische Schlüssel zu deinem Hörerlebnis. Stellst du ihn auf, erkennt ihn die Tonie®-Box sofort, lädt den entsprechenden Inhalt aus der Cloud herunter und spielt ihn direkt ab. Einmal vollständig geladen, bleibt der Inhalt auf der Tonie®-Box und du kannst ihn überall, auch ohne WLAN, hören.“ (so der Hersteller).

Viele schöne Hör-Geschichten warten in der Bücherei auf Kinder zwischen 3 und 8 Jahren: Von Mausgeschichten bis zu den Drei!!! ist etwas dabei.

Die Tonie®-Box und die Tonie®-Figuren mit ihren Geschichten können von erwachsenen Leserinnen und Lesern gegen Empfangsbestätigung für die Zeit von drei Wochen ausgeliehen werden. Das Bücherei-Team hilft gern bei der Auswahl.

Ausleihzeiten: Donnerstag 16.00 -18.00 Uhr, Sonntag 10.15-11.00 Uhr

Info: Am Pfarreiratswahl-Sonntag, den 7.11.2021 hat die Bücherei bis 14 Uhr geöffnet. Wenn es die Pandemiezahlen zulassen, können wir mit ausreichend Abstand, im Pfarrsaal auch Kaffee und Kuchen anbieten.



ALLERHEILIGEN

Der Name verrät es schon. Der Feiertag steht ganz im Zeichen der Heiligen. Die liturgische Farbe ist weiß. An diesem Tag gedenkt die Katholische Kirche allen Heiligen.

Schon im 4. Jahrhundert wurde am 1. Sonntag nach Pfingsten den „Herrentag aller Heiligen“ gefeiert. Dieses Hochfest der Ostkirche geht auf Johannes Chrysostomus zurück und war zu Ehren aller Märtyrer, die aufgrund ihres christlichen Glaubens verfolgt und getötet wurden.

Seine weitere Entwicklung nahm das Fest der Heiligen im 7. Jahrhundert. Ursprünglich war das Pantheon ein den antiken Göttern geweihtes Heiligtum. Nach der Umwandlung zur christlichen Kirche ließ Papst Bonifatius IV. die Gebeine vieler Märtyrer dort beisetzen. Zudem legte er den Termin für den jährlichen Feiertag der Heiligen auf den Feiertag nach Ostern.

Die zeitliche Nähe zu Ostern sollte den Zusammenhang des österlichen Heilsgeschehens und dem Leben und Wirken der Märtyrer und Heiligen verdeutlichen.

Im weiteren Verlauf der Geschichte wurde der Termin von Allerheiligen nochmals verlegt. Im 8. Jahrhundert weihte Papst Gregor III. eine Kapelle in der Basilika St. Peter (auch Petersdom) allen Heiligen. Papst Gregor III. erweiterte das Hochfest der Märtyrer um alle Heiligen und legte den Termin für die Stadt Rom auf den 1. November.

In den folgenden Jahren verbreitete sich der Festtag zum Gedenken der Heiligen in der gesamten Westkirche und Papst Gregor IV. legte im 9. Jahrhundert den Termin für Allerheiligen offiziell im Kalender der Kirche fest.

ALLERSEELN

Nur einen Tag nach Allerheiligen, am 2. November, feiern katholische Christen den Gedenktag Allerseelen zum Gedächtnis aller verstorbenen Gläubigen. Allerseelen ist in Deutschland ein kirchlicher, aber kein gesetzlicher Feiertag.

An Allerseelen beten die Gläubigen für die Verstorbenen und alle „arme

Seelen“ im Fegefeuer, die noch nicht die Gemeinschaft mit Gott erreicht haben.

Allerheiligen und Allerseelen sind aufgrund ihres Charakters als Totengedenktage eng mit einander verbunden. Die beiden Feiertage bilden seit der Einführung der Allerseelentage im 10. Jahrhundert ein Doppelfest mit zahlreichen Bräuchen.

Die Gläubigen stellen an Allerheiligen und Allerseelen Grablichter, sogenannte Ewige Lichter, auf die Gräber, ein Symbol für die Gegenwart Gottes und soll gleichzeitig an den geliebten Menschen erinnern.

An den Tagen segnet ein Priester oder Diakon beim Gräberumgang die Gräber. Die Grabstätten werden als Erinnerung an die Taufe mit Weihwasser besprengt oder mit Weihrauch inszeniert.

**Das Redaktionsteam wünscht Ihnen ein gutes,
gesegnetes Jahr 2022**



Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist, Lemwerder

Ansprechpartner

Seelsorge:

Pfarrer Dr. Clement Akinseloyin

Tel.: 04408 923356

Diakon Jörg Kreusel

Tel.: 0174 4389342

e-Mail: joerg.kreusel@gmx.de

Pfarrbüro:

Claudia Kesternich

Tel.: 0421 670019

An der Kirche 1, 27809 Lemwerder

Fax: 0421 670038

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr,

und Donnerstagnachmittag 16.00 - 18.00 Uhr

e-mail: Pfarrbuero@kirche-lemwerder.de

Sakristei / Küsterin: Maria Mattisson

Tel.: 0421 6978752

Organistin: Karin Hirsch

über Pfarrbüro

Hausmeister: Herr Calujak

über Pfarrbüro

Pfarrzentrum:

Tel.: 0421 9499055

Katholische öffentliche Bücherei:

Tel.: 0421 9499056

Pfarreirat:

Barbara Draak

Kirchenausschuss:

Arnulf Materny

Kontoverbindung: DE09 2806 2249 6101 0340 01
Vereinigte Volksbank eG

Internet: <https://www.kirche-lemwerder.de>

I m p r e s s u m

Redaktion:

Judith Pape, Marion Materny, Elke Krüger, Ulli Schweitzer, Claudia Kesternich,

Das Redaktionsteam behält sich vor, eingereichte Beiträge anzunehmen und zu kürzen.

Beiträge, die den Namen des Autors enthalten, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.